

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 044/2007

Jever, den

Sitzung/Gremium am:
Ausschuss für Familie, Senioren und Soziales 22.02.2007
Kreisausschuss des Landkreises Friesland 07.03.2007

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Einrichtung einer Personalstelle "Koordinierungsstelle Älter werden"

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Kreisverwaltung zur Kenntnis.
 Der Kreisausschuss wird ebenfalls um Kenntnisnahme gebeten.

Finanzielle Auswirkungen: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€	€ 46.000	€	€	€		
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein						
im <input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt <input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt Haushaltsstelle:						
_____ Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in			Sichtvermerke: _____ Abteilungsleiter Kämmerei Landrat			
Beratungsergebnis:						
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme <input type="checkbox"/>	Lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>	Abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

Begründung:

Der Kreisausschuss hatte in seiner Sitzung am 26. Juni 2006 beschlossen, über die geplante Einrichtung einer Koordinierungsstelle zu entscheiden, wenn der zu erstellende Seniorenplan für den Landkreis Friesland mit weiteren Inhalten gefüllt ist.

Der Fachbereich 21 hat zwischenzeitlich unter Beteiligung anderer Fachbereiche der Kreisverwaltung den Seniorenplan mit weiteren Inhalten gefüllt. Insbesondere ist der so genannte Pflegebericht, zu dem der Landkreis gesetzlich verpflichtet ist und der Teil des Seniorenplanes ist, fertig gestellt.

Die weitere Ausfüllung des Planes, insbesondere eine erforderliche umfangreiche Bestandsaufnahme und -analyse, ist durch die zu besetzende Personalstelle zu gewährleisten, damit der endgültige Plan entscheidungsreif erstellt werden kann. Darüber hinaus sind in der Koordinierungsstelle folgende Aufgabe zu erledigen:

- strukturierte Umsetzung des Seniorenplans
- fortlaufende Aktualisierung des Seniorenplans
- Darstellung und Veröffentlichung der Seniorenpolitik des Landkreises
- verwaltungsinterne Beteiligung im Planungsbereich
- fortlaufende Aktualisierung des Seniorenwegweisers
- Zusammenarbeit mit den Seniorenbeiräten in den Gemeinden
- Vermittlung von Beratungskompetenzen
- Information der politischen Gremien

Der Stellenplan 2007 sieht eine entsprechende Halbtagsstelle vor. Nach der Genehmigung des Haushaltsplanes einschließlich des Stellenplanes wird die Stelle besetzt werden.